

Wesseling ehrt Ehrenamtler

Wesseling (dju). In einer Feierstunde anlässlich des Tages des Ehrenamtes wurde Karin Adam, Dr. Boussourou Diallo und Dr. Axel Roschker im Rheinforum mit dem Preis für soziales Engagement im Jahr 2015 ausgezeichnet. In seiner Laudatio begründete Bürgermeister Erwin die Preisvergabe. Der Rat hat beschlossen, den Preis für soziales Engagement in diesem Jahr unter das Motto „Internationale medizinische Hilfe aus Wesseling für Afrika“ zu stellen. Stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren, erhalten die Drei die Auszeichnung, so das Stadtoberhaupt. Karin Adam nimmt jedes Jahr zweimal die Reise nach Afrika auf sich um dort herzkranken Kindern zu helfen. Dort arbeitet sie seit 14 Jahren unentgeltlich als OP-Schwester. Dr. Boussouriou Diallo ist Chirurg, Anästhesist und niedergelassener Allgemeinmediziner in Wesseling. 2004 hat er den Verein Solidarity Germany-Guinea, der sich zum Ziel gesetzt hat die Entwicklung des Landes Guinea zu fördern, gegründet. Dr. Axel Roschker ist ein Zahnarzt zwischen den Welten. Einmal im Jahr packt er seinen Koffer und fliegt nach Afrika um mit einem Kollegenteam Zahnerkrankungen der Maasai zu behandeln. Die Verleihung des Ehrenpreises ist eine Wertschätzung aber auch ein herzliches Dankeschön für das ehrenamtliche Engagement aller Projektbeteiligten. Wir Wesselingener können stolz sein, dass wir solche Mitbürgerinnen und Mitbürger unter uns haben, sagte Esser. Eingebunden in die Feierstunde war auch die Vergabe der Ehrenamtskarte des Landes Nordrhein Westfalen. In diesem Jahr wurden Jutta Franzen von der Helios Kleiderstube, Ralf Dünow, Robert Schiestel und Sebastian von Lassaulx von der Männerreih Urfeld, Angelika Düsterhöft und Sigismund Liebich von der KG Wesseling Radschläger, Thomas Mechernich, Franc Leone, Bodo Peikert und Alfons Walenzyk von der Spielvereinigung Wesseling-Urfeld sowie Anita Brandstätter und Hans-Dieter Heus vom Akkordeon-Orchester Wesseling damit geehrt. Rita Steinhoff, Markus Wierland und Wolfgang Himmelmann erhielten die Auszeichnung bereits zum zweiten Mal. „Das Ehrenamt ist Ausdruck einer Gesellschaft, in der man nicht nur an sich denkt sondern seine Zeit und Arbeitsleistung kostenlos einbringt um anderen zu helfen und so das Miteinander noch lebens- und liebenswerter zu gestalten“, so Esser. Abgerundet wurde die Feierstunde durch die Vorstellung von ehrenamtlich Tätigen in der Flüchtlingshilfe. „Ohne sie wäre es nicht möglich diese Herausforderung anzunehmen“, freute sich Esser über deren Unterstützung.



dju

Die Träger des Ehrenamtspreises 2015 Dr. Boussourou Diallo (2.v.l.), Karin Adam und Dr. Axel Roschker. Mit im Bild Bürgermeister Erwin Esser (l.) und Vizebürgermeisterin Monika Engels-Welter (r.).